

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktkennzeichnung

Produktname UTF Gel (Imagel)
 REACH-Registriernummer Das Produkt ist gemäß Artikel 2 (EG) Nr. 1907/2006 von der Registrierungspflicht befreit, die Jahrestonnage ist nicht registrierungspflichtig
 Produktnummer UC-7355; R04-GEL1

1.2 Empfohlene Verwendung des Produkts und Einschränkungen

Produktverwendung schallleitendes Gel
 Einschränkungen im Gebrauch nicht bekannt

1.3 Angaben zum Lieferanten

Lieferant:	Produzent:
Tessonics Inc.	Tessonics Poland SP. Z. O. O.
597 Ouellette Avenue	Zatorska 78m.7 58-215
Windsor, Ontario	Wroclaw, Poland
Canada, N9A 4J3	Tel: +48-603-51-81-50
Tel.: +1-866-440-3313	Email: mk@tessonics.com:
Fax: +1-519-250-5747	
Email: sds@tessonics.com	

1.4 Notruftelefonnummern

In Notfällen chemischer Art, Verschüttungen, Feuer oder Belastung Tessonics unter +48-603-518-150 (Mo-Fr 7–15 CET) oder +1-866-440-3313 (Mo-Fr 09-17 EST) oder regionale Giftzentrale kontaktieren.

Tschechien	+420224919293; +420224915402	Germany	Mainz/ : + 49-6131-19240
Frankreich	+33(0)145425959		München : +49-89-19240
Deutschland:	Berlin : +49-30-19240	Ungarn	+36-80-201-199
	Bonn : +49-228-19240	Polen	+48 42 2538 424; +48 42 2538 427
	Erfurt : +49-361-730730	Portugal	808 250 143
	Freiburg : +49-761-19240	Schweden	112–ask for Poisons Information
	Göttingen : +49-551-383 180	Niederlande	030-274-8888
	Hamburg : + 49-6841-19240	Vereinigtes Königreich	NHS 111

Abschnitt 2: Kennzeichnung der Gefahren

2.1 Gefahrenklassifizierung des Substanz oder des Gemisches

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung in eine Gefahrenklasse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Ein Sicherheitsdatenblatt wird jedoch auf Anfrage zur Verfügung gestellt, da es einen Stoff enthält, für den ein Arbeitsplatzgrenzwert für die Union gilt.

2.2 Beschriftungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	Nicht erforderlich.
Piktogramm:	Nicht erforderlich.
Gefahrenhinweis:	Nicht erforderlich.
Vorsichtshinweis:	Nicht erforderlich.
Aufbewahrungsphrasen:	Nicht erforderlich.

Siehe Abschnitt 7 für die Lagerung und Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

2.3 Andere Gefahren: Keine.

Expositionsgrenzwerte siehe Abschnitt 8.

Abschnitt 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischungen

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung nach der Verordnung (EG) Nr. 1278/2008.

Name des Stoffes	Bezeichnung	Einstufung (1272/2008, Dir. 67/548/EEC)	% [Gewicht]
Glycerin USP rein	CAS # 56-81-5 EC # 200-289-5	Nicht klassifiziert	60-65

*Stoff mit nationalen Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz (BE, CZ, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, PL, PT).

Zu den Grenzwerten für berufsbedingte Exposition siehe Abschnitt 8. Informationen zu LC/LD50 finden Sie in Abschnitt 11.

Andere Komponenten: Nicht zutreffend.

Abschnitt 04: Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Der Ersthelfer muss sich selbst schützen. Verlassen Sie den Gefahrenbereich. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen	An die frische Luft gehen. Bei Atemstillstand sofort Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten

**Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.**

Nach Hautkontakt	Mit Wasser und Seife gründlich abspülen.
Nach Augenkontakt	Auge für einige Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.
Nach der Einnahme	Material aus Mund entfernen. Reichlich Wasser trinken. Erbrechen vermeiden. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

4.2 Häufige akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Haut	Leichte Reizung bei empfindlicher Haut.
Augen	Kann leichte Augenreizungen hervorrufen. Mögliche Symptome sind Tränen, Rötung, Schwellen oder stechendes Gefühl
Einatmen	Nicht möglich bei normaler Umgebungstemperatur.
Einnahme	Übelkeit, Erbrechen, Durchfall. Schädliche Wirkungen sind mit Ausnahme der Aufnahme größerer Mengen unwahrscheinlich.
Langzeitschäden Krebs Information	Keine Dieses Produkt ist nicht als Karzinogen von der Internationalen Agentur für Krebsforschung, im Nationalen Toxikologischen Programm oder der Verwaltung für Arbeitssicherheit und Gesundheit aufgeführt.

4.3 Hinweise zur ärztlichen Soforthilfe

Hinweise für den Arzt Symptomatische Behandlung

Abschnitt 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung
5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wasser, Schaum, CO ₂ oder Trockenlöschmittel.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht bekannt.
Besondere Schutzausrüstung	Eigenständiges Atemschutzgerät und ggf. Schutzkleidung.

5.2 Besondere Gefahren

Zersetzt sich bei steigender Temperatur. Bei Verbrennung entstehen CO, CO₂ und dichter Rauch.

5.3 Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute	Geeignete Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) tragen.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute	Bekämpfen Sie Feuer mit normalen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

Abschnitt 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen
Für Nicht-Notfallpersonal

Für nicht ausgebildete Einsatzkräfte bei Notfällen	Mit saugfähigem Material (z.B. Tuch, Vlies) aufwischen. Besondere Rutschgefahr durch verschüttetes Produkt. Verschütteten Bereich lüften.
--	---

**Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.**

Land, Organisation	Typ	OEL Menge, mg/m ³	Zustand
ACGIH Schwellwert Grenzwert	TWA	10	Nebel
Tschechische Republik (MZCR PEL / NPK-P (Tschechische Republik, 3/2010).	TWA	10	Nebel
Frankreich. Grenzwert (VLEP) für berufliche Exposition mit Chemikalien in Frankreich, INRS ED 984	TWA	10	Spray
Deutschland. DFG-MAK-Liste (beratende OELs). Kommission zur Untersuchung der Gesundheit chemischer Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)	TWA	50	Inhalierbare Fraktion
Ungarn	Keine Daten verfügbar.		
Italien. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.	TWA	10	Nebel
Polen. MACs. Minister für Arbeit und Sozialpolitik im Hinblick auf höchstzulässige Konzentrationen und Intensitäten in der Arbeitswelt	TWA	10	Spray
Portugal	TWA:	10	Nebel
Schweden	Keine Daten verfügbar.		
Die Niederlande. Ministerium für Soziales und Beschäftigung	TWA	10	Nebel
VEREINIGTES KÖNIGREICH. EH40 Arbeitsplatzgrenzwerte (WELs)	TWA	10	Nebel

TWA-: zeitgewichteter Durchschnitt (Langzeitgrenzwert).

Relevante DNELs der Komponenten des Gemisches. Glycerin. (56-81-5)

Endpunkt	Threshold level	Schutzziel, Expositionsweg	Benutzt in	Belichtungszeit
DNEL	56 mg/m ³	menschlich, inhalatorisch	Arbeiter (Industrie)	chronisch - lokale Effekte

Relevante PNEC der Komponenten des Gemisches. Glycerin (56-81-5).

Endpunkt	Threshold level	Organismus	Umweltkompartiment	Belichtungszeit
PNEC	0.885 mg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	0.0885 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	1,000 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	3.3 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	0.33 mg/kg	Wasserorganismen	Meerwassersediment	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	0.141 mg/kg	terrestrischer Organismus	Boden	kurzfristig (einzelne Instanz)
PNEC	8.85 mg/l	Wasserorganismen	Wasser	kontinuierlich

8.2 Expositionsbegrenzung
Angemessene technische Kontrollen

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.

Für eine ausreichende Belüftung ist zu sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Halten Sie bei der Verwendung dieses Produkts die allgemeine industrielle Hygienepraxis ein. Zum Schutz der Haut Handschuhe tragen. Verwenden Sie zum Schutz der Augen eine Schutzbrille.



Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille wird empfohlen.

Hautschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen (Nitril, Latex / Gummi, PVC, Butyl, Materialstärke > 0,11 mm). Geeignet sind Chemikalienschutzhandschuhe, die nach EN 374 geprüft sind.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen.

Andere Schutzmaßnahmen:

Nehmen Sie Erholungsphasen für die Regeneration der Haut ein. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes / Salben) wird empfohlen. Nach der Handhabung Hände gründlich waschen.

Kontrolle der Umweltexposition:

Lassen Sie das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen.

Abschnitt 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinung

Physikalischer Zustand	Gel
Farbe	Durchsichtig oder leicht gelb
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwellenwert	Nicht bekannt.

Sonstige Sicherheitskenngößen

pH-Wert	5.5-7
Gefrier-/Schmelzpunkt	nicht bekannt.
Siedepunkt/-bereich	111.3 °C
Flammpunkt	>160°C (320 °F) (Glycerin) PMCC
Verdunstungsrate	Nicht bekannt.
Brennbarkeit	Nicht brennbar.

Explosionsgrenzen

Obere/untere Entflammbarkeitsgrenze	Nicht bekannt.
-------------------------------------	----------------

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.

Dampfdruck	553 mm Hg bei 100°C.
Dampfdichte	Nicht bekannt
Spezifische Dichte	1.26 bei 25°C (Glycerin)

Löslichkeit	wasserlöslich, Chloroform unlöslich
Verteilungskoeffizient	Nicht bekannt.
Selbstentzündungstemperatur	370°C (698 °F) (Glycerin)
Zersetzungstemperatur	Nicht bekannt.
Viskosität	Nicht bekannt.

9.2 Andere Informationen

VOC-Gehalt 0%

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Einsatz-, Lagerungs- und Transportbedingungen nicht reaktiv. Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normaler Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit: Starkes Oxidationsmittel. Peroxide, Salpetersäure

10.4 Zu vermeidende Zustände

Von übermäßiger Hitze, starken Säuren, Basen, starken Oxidationsmitteln wie Chromtrioxid oder Kaliumpermanganat fernhalten.

10.5 Unverträgliche Matreialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid, dichter Rauch.

Für gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Abschnitt 5.

Abschnitt 11: Toxikologische Informationen

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008 / EG. Ätz- /	
Reizwirkung auf die Haut:		Nicht klassifiziert.
Schwere Augenschädigung / Augenreizung:		Nicht klassifiziert.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:		Nicht klassifiziert.
Karzinogenität:		Nicht klassifiziert.
Reproduktionstoxizität:		Nicht klassifiziert.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition: Nicht eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition: Nicht eingestuft.

Aspirationsgefahr: Nicht klassifiziert.

Wiederholter oder längerer Kontakt mit dem Produkt kann zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und zur Resorption des Produkts durch die Haut führen. Spritzer in den Augen können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

Numerische Messungen der Toxizität (Glycerin, 56-81-5)

LD ₅₀ oral, Ratte:	>12600 mg/kg,
LD ₅₀ Haut, Kaninchen	>10000 mg/kg
Hautkontakt, Kaninchen:	500 mg/24 h Kein Effekt
Augenkontakt, Kaninchen:	126 mg, leichte Reizung, 24h

Informationen über die wahrscheinlichen Expositionswege

Verschlucken Unwahrscheinlich, schädlich zu sein, es sei denn übermäßige Menge.

Hautkontakt Kann bei empfindlicher Haut Hautreizungen verursachen.

Augenkontakt Kann die Augen reizen.

Symptome im Zusammenhang mit der physikalischen, chemischen und toxikologischen Charakterisierung

Haut	Kann bei empfindlicher Haut zu leichten Reizungen führen.
Augen	Kann leichte Augenreizungen verursachen. Zu den Symptomen gehören Tränen, Rötung und Stechen.
Verschlucken	Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, wenn sie in großen Mengen eingenommen werden.
Langzeitwirkung	Keine.
Langzeitanzeichen/Symptome	Nicht bekannt

Verzögerte und unmittelbare Wirkungen sowie chronische Wirkungen bei kurz- und langfristiger Exposition

Akute Toxizität Nicht klassifiziert.

Hautirritationen Kann bei empfindlicher Haut leichte Hautreizungen verursachen.

Augenschäden Kann die Augen reizen.

Verschlucken Wenn eine große Menge eingenommen wurde, kann Übelkeit und Durchfall verursachen.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.

Die Entsorgung ist unter Einhaltung aller gültigen lokalen und staatlichen Vorschriften durchzuführen. Die Entsorgung über Waschbecken, Abfluss unmittelbar in die Umwelt ist nicht gestattet. Kleine Mengen können im Hausmüll entsorgt werden.

Verunreinigte Packungen

Entsorgung gemäß den lokalen, behördlichen Vorschriften. Leere Behälter sollten anerkannten Abfallentsorgungsbetrieben zugeführt werden.

Empfohlene Reinigungsmittel

Wasser, wenn nötig mit Reinigungsmitteln.

EU Abfallcode. Nicht bekannt.

Entsorgungsmethode/Information

Sammeln und zurückgeben oder in verschlossenen Behältern auf lizenzierten Mülldeponien entsorgen. Inhalt/Behälter gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.

Abschnitt 14: Transportinformationen

14.1 UN Nummer. Nicht den Transportvorschriften unterworfen.

14.2 UN Versandname. Nicht relevant

14.3 Transportgefahrenklasse. Nicht relevant.

14.4 Verpackungsgruppe. Nicht relevant.

14.5 Umweltgefahr. Keine. (nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften) (DOT, ADR, ADN, IMDG, IATA). Nicht als Meeresschadstoff identifiziert.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender. Keine.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und dem IBC Code

Die Ladung ist nicht für die Beförderung in loser Schüttung bestimmt.

14.8 Informationen zu den einzelnen UN-Modellvorschriften

Gefahrguttransporte auf Straße, Schiene und Binnenwasserstraßen (ADR / RID / ADN). Nicht Gegenstand von ADR, RID und AND

Internationaler Seeschiffahrts-Gefahrgutkodex (IMDG) Unterliegt nicht IMDG.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.

Relevante R-Phase, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und / oder Sicherheitshinweise. Keine.

Abkürzungen und Akronyme:

AND- Accord européen relatif transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR - Accord européen relatif transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

BSB - Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS - Chemical Abstracts Service (Service, der die umfassendste Liste chemischer Substanzen enthält)

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

DMEL-abgeleiteter minimaler Effektlevel

DNEL- Abgeleitete No-Effect-Ebene

IMDG- Internationale Seeschiffahrts-Gefahrgut-Code

log KOW-n-Octanol / Wasser

MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abkürzung für "Marine Pollutant")

PBT - Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PNEC - vorhergesagte No-Effect-Konzentration

REACH - Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien

RID - Règlement concernant le transport Internationaler ferroviaire des marchandises Dangereuses (Verordnung über die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn)

TWA-zeitgewichteter Durchschnitt, durchschnittliche Exposition auf der Grundlage eines Arbeitstages von 8 Stunden pro Tag und 40 Stunden pro Woche

VOC - Flüchtige organische Verbindungen

vPvB- sehr persistent und sehr bioakkumulativ

Key literature Referenzen und Quellen für Daten:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert durch 2015/830 / EU
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU GHS)

Die Einreichung des Sicherheitsdatenblattes kann gesetzlich vorgeschrieben sein, aber dies bedeutet nicht, dass das Produkt gefährlich ist, wenn es in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften und den normalen Handhabungsverfahren verwendet wird. Die gelieferten Daten sind nur für den Arbeitsschutz bestimmt. Die hierin enthaltenen Informationen basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Die Informationen beziehen sich auf das hier entworfene spezifische Produkt und beziehen sich nicht auf die Verwendung in Kombination mit einem anderen Material oder einem anderen Verfahren. Es kennzeichnet das Produkt in Bezug auf die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen. Es gibt keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Tessonics Corporation übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen des Empfängers oder Dritter oder für Schäden an Eigentum, die auf einen Missbrauch des Produkts zurückzuführen sind.